

Auszug aus den Unterlagen zu:

**Ausbaustrecke Nürnberg – Ebensfeld**

**S-Bahn Nürnberg – Forchheim  
(S-Bahn Erlangen)**

**Planfeststellungsabschnitt  
PFA 15 Fürther Bogen**

**km 7,570 - km 12,400**

2. Planänderung nach § 76 VwVfG

hier:

Beteiligung der  
Träger öffentlicher Belange (TÖB)

– Juni / Juli 2019 –

**Ausbaustrecke Nürnberg - Ebensfeld  
Planfeststellungsabschnitt PFA 15 Fürther Bogen  
km 7,570 - km 12,400**

Anhörungsbehörde:

Regierung von Mittelfranken

Untere Verwaltungsbehörde:

Stadt Fürth

## **Erläuterungsbericht**

2. Planänderung nach § 76 VwVfG

ergänzt Anlage 0.1  
der 1. Planänderung

**DB Netz AG**  
Regionalbereich Südost  
Großprojekt VDE 8.1  
Äußere Cramer-Klett-Straße 3

90489 Nürnberg

Nürnberg, den

.....

Bearbeitung:

**GRE-Gauff Rail Engineering**

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1</b>	<b>ALLGEMEINES</b> .....	<b>1</b>
1.1	Stand des Planfeststellungsverfahrens (Planungshistorie).....	1
1.2	2. Planänderungsverfahren nach § 76 VwVfG .....	2
1.3	Hinweise zu den Planunterlagen.....	2
<b>2</b>	<b>UMFANG DER PLANÄNDERUNG</b> .....	<b>2</b>
2.1	Inbetriebnahme Fürther Bogen mit Interimslösung.....	2
2.2	Entwässerung km 11,200 – km 12,180 .....	3
2.3	Stützmauer km 12,048 – km 12,076 .....	4
<b>3</b>	<b>AUSWIRKUNGEN DER PLANÄNDERUNGEN</b> .....	<b>4</b>
3.1	Umweltverträglichkeitsstudie / Landschaftspflegerische Begleitplanung.....	4
3.2	Schall- und erschütterungstechnische Untersuchung .....	5
3.3	Hydrologie und wasserrechtliche Belange .....	5
3.4	Grunderwerb und Dienstbarkeit .....	6
3.5	Konzerninterne Abstimmung.....	6

# 1 ALLGEMEINES

## 1.1 Stand des Planfeststellungsverfahrens (Planungshistorie)

Für die ABS Nürnberg – Ebensfeld, PFA 15 Fürther Bogen wurde ein Planfeststellungsverfahren nach §§ 18 ff Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) in der Fassung des Eisenbahnneuordnungsgesetzes vom 27.12.1993 durchgeführt.

Der Planfeststellungsbeschluss wurde am 28.06.2007 durch das Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Nürnberg erlassen (Az.: 62130 Pap (A-Eb/Ef-7)). Der Planfeststellungsbeschluss ist bestandskräftig.

### 1. Planänderungsverfahren nach § 76 VwVfG

Aufgrund des Stadtratsbeschlusses der Stadt Fürth vom 04.06.2008 (TOP 22) ist das Verlangen der Stadt Fürth im Sinne der EkrG nach Vergrößerung der Lichten Abmessungen unterhalb der

- Eisenbahnüberführung km 7,855 Schwabacher Straße und
- Eisenbahnüberführung km 11,782 Vacher Straße

zurückgenommen worden. Gleichzeitig wurde beschlossen, den Bahnübergang in km 8,025 ersatzlos zu schließen. Mit der verkehrsrechtlichen Anordnung vom 06.10.2008 (Az.: 3610.20.01118/02258) ist der Bahnübergang ab dem 20.10.2008 dauerhaft geschlossen.

Durch den Wegfall der Gleisanlagen im Kohlenhof (PFA 14) mussten Ersatzkapazitäten im Bf Fürth geschaffen werden. Entsprechend der betrieblichen Aufgabenstellung dazu wird u. a. im Bereich des zum Teil nicht genutzten Ladehofes an der Ottostraße ein neuer Ladehof mit zwei Gleisen gebaut.

Zur Sicherung der vorhandenen 110 kV-Leitungen, der e.on AG wird auf der westlichen Widerlagerseite, der EÜ km 8,370 über den Fluss Rednitz eine Stützwand errichtet.

Um Eingriffe in eine Müllcontainerfläche zu vermeiden, wird bahnlinks eine Stützwand von km 9,323 bis km 9,375 errichtet.

Der Beschluss zur 1. Planänderung erging am 15.12.2011 (Az.: 62101Pap(A-Eb/Ef-7/1)) durch das Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Nürnberg.

## 1.2 2. Planänderungsverfahren nach § 76 VwVfG

Die vorliegende 2. Planänderung gemäß § 76 VwVfG beinhaltet folgende Punkte:

- erforderlichen Maßnahmen für die Inbetriebnahme der S-Bahn im Fürther Bogen als Interimslösung im PFA 15; damit ist der Endzustand noch nicht erreicht
- Klarstellen des abgestimmten Betriebskonzeptes
- Änderung der Entwässerung km 11,200 – km 12,180
- Bau einer Stützmauer km 12,048 – km 12,076

## 1.3 Hinweise zu den Planunterlagen

Um die Übersichtlichkeit der Unterlagen für die Betroffenen sicherzustellen und um die Verfahrensabläufe nachvollziehbar zu gestalten, wird wie folgt verfahren:

Die 2. Planänderung baut auf den Unterlagen des 1. Planänderungsverfahrens auf. In der Anlagenübersicht wird aufgezeigt, welche der bereits planfestgestellten Anlagen durch neue Anlagen geändert bzw. ersetzt werden.

Bei den Lageplänen der Anlage 4 wurde die technische Planung wie folgt dargestellt:

- **rot** durch die 2. Planänderung zu genehmigende Anlagen und Bauwerke
- **schwarz** bereits durch die 1. Planänderung genehmigte Bereiche, die von der 2. Planänderung nicht betroffen sind.
- **grau** Bestand zum Zeitpunkt der Planfeststellung
- **grün** Grundstücksgrenze der DB AG

## 2 UMFANG DER PLANÄNDERUNG

### 2.1 Inbetriebnahme Fürther Bogen mit Interimslösung

Ziel der Infrastrukturmaßnahme ist es, bis zur Inbetriebnahme der vollständig ausgebauten Schieneninfrastruktur zwischen Fürth-Unterfarnbach und Erlangen-Eltersdorf Rahmenbedingungen zu schaffen, die einen sogenannten Stolpertakt von drei S-Bahnen stündlich für beide Richtungen zu ermöglichen.

Da der Verlauf der S-Bahn zwischen km 12,4 und km 16,5 (PFA 16 Fürth Nord) noch nicht geklärt ist, erfolgt als Interimslösung eine Anbindung der Strecke 5972 Nürnberg – Eltersdorf (S-Bahn) an die Strecke 5900 Nürnberg – Bamberg (Fernbahn).

Die Anbindung erfolgt mittels der Weichen 901 bis 906 im Bereich zwischen Heuweg und Vacher Straße. Zudem wird mit der Weiche 907 die Weiterführung der Strecke 5972 als Baugleis hergestellt. Die Linienführung erfolgt dabei unter Beibehaltung der bestehenden Fernbahn und geringen Anpassungen bei der S-Bahn.

Die mittig liegende Tiefenentwässerung wird in Teilbereichen für die Überfahung mit Gleisen angepasst.

Für die Interimslösung wird die Oberleitungsanlage an die neue Weichenlage / Weichenverbindung zum Planfestgestellten Beschluss im PFA 15 Fürther Bogen unwesentlich erweitert. Dazu ist der Bau 25 Stck zusätzlicher Oberleitungsmaste erforderlich.

Die Gleisanlagen werden entsprechend den Erfordernissen des Betriebs signalisiert. Entsprechend Trassierungsentwurf sind  $V_e$  100 km/h / 130 km/h geplant.

Die bestehenden fernmelde- und starkstromtechnischen Einrichtungen werden, soweit notwendig, angepasst und für die Gleisanlagen ergänzt. Für die technische Ausrüstung der Strecke werden bei km 11,265 zwei Betonschalhäuser für die Weichenheizung und Ortssteueranlagen errichtet.

## **2.2 Entwässerung km 11,200 – km 12,180**

In diesem Abschnitt war vorgesehen, das über Tiefenentwässerungen gesammelte Oberflächenwasser aus der Bahnanlage (BWV-Nr. 33) über eine Sammelleitung rechts der Bahn zwischen der Vacher Straße und der Regnitz der Vorflut zuzuführen.

Im Rahmen vertiefender Untersuchungen der ehemaligen Deponie für Hausmüll und Bauschutt (Kennnummer 1303 der Stadt Fürth) wurde festgestellt, dass eine Verlegung der Sammelleitung in diesem Bereich nicht möglich ist.

Daher wird die Planung dahingehend geändert, dass die Sammelleitung auf der linken Seite, im parallel zur Bahnanlage verlaufenden Weg bzw. als offener Graben am Böschungsfuss geführt wird. Auf der bahnrechten Seite verbleiben die

Mulde am Böschungsfuss des Eisenbahndammes sowie im weiteren Verlauf der Entwässerungsgraben im Talgrund der Regnitz, an dem wie bisher die mittige Tiefenentwässerung nördlich der Vacher Straße angeschlossen wird.

Durch die Änderung der Planung ergeben sich zwei Zuläufe zur Regnitz, die unter- bzw. oberstromig zur EÜ Regnitz liegen, aber in der Summe keine Vergrößerung der Einleitmenge.

Die neue Sammelleitung liegt auf bahneigenen Flächen, mit den angrenzenden Grundstückseigentümern wurde Einvernehmen zur Planung erzielt.

### **2.3 Stützmauer km 12,048 – km 12,076**

Zur Vermeidung von Eingriffen auf das benachbarte Grundstück 809/7 mit einem Stallgebäude wurde die Dammböschung von km 12,01 bis km 12,03 im Fußbereich als Steilböschung 1:1 mit Geotextilbewehrung geplant.

Zur Abfangung der Böschung wird eine Stützmauer mit einer Länge von ca. 28 m und einer Höhe von 1,8 m bis 2,5 m ersetzt. Sie wird als Winkelstützwand ausgeführt

## **3 AUSWIRKUNGEN DER PLANÄNDERUNGEN**

### **3.1 Umweltverträglichkeitsstudie / Landschaftspflegerische Begleitplanung**

Die im Kapitel 2 beschriebenen Änderungen führen nicht zu einer Verschlechterung der Situation von Natur und Landschaft gegenüber dem Zustand der Planfeststellung bzw. 1. Planänderung. Zusätzliche Konfliktschwerpunkte, die über die in den Anlagen 11.1 und 12.1 beschriebenen Punkte mit Auswirkung auf die einzelnen Schutzgüter hinausgehen, sind nicht vorhanden.

Der Einbau der Weichen und Weichenverbindung für die Anbindung der Gleise erfolgt innerhalb des planfestgestellten Gleisbereichs und stellt somit keinen weitergehenden Eingriff in die Schutzgüter der Umwelt nach UVPG dar. Die Schutzgüter werden durch die Verfahrensgegenständlichen Änderungsmaßnahmen nicht wesentlich beeinflusst im Sinne der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung.

### **3.2 Schall- und erschütterungstechnische Untersuchung**

Der Anspruch auf Schallschutzmaßnahmen aus dem Schienenverkehr im PFA 15 entsteht aus dem Vorliegen einer wesentlichen Änderung im Sinne der 16. BImSchV in Form des Hinzukommens von zwei durchgehenden Gleisen. Dementsprechend wurde im Beschluss vom 28.06.2007, Az: 62130 Pap (A-Eb/Ef-7) der erforderliche Schallschutz planfestgestellt.

Die in der schalltechnischen Untersuchung zur Planfeststellung (Unterlage 13.1) dargestellte Anspruchsberechtigung auf ergänzende passive Schallschutzmaßnahmen ändert sich durch die 2. Planänderung nicht, da das der Berechnung zugrunde liegende Betriebsprogramm für den Endzustand unverändert bleibt. Zusätzliche passive Schallschutzmaßnahmen, die über die bereits abgeschlossenen Maßnahmen hinausgehen, sind demzufolge nicht erforderlich.

Die in der Planfeststellung vorgesehenen Schallschutzwände werden auch weiterhin in gleicher Lage, Länge und Höhe errichtet. Auch in Bezug auf das in diesem Streckenabschnitt festgesetzte BÜG werden sich keine Änderungen ergeben.

Durch den bestehenden funktionstüchtigen aktiven und passiven Schallschutz werden an den nächstgelegenen Immissionsorten die einschlägigen Richtwerte der AVV Baulärm nicht überschritten.

### **3.3 Hydrologie und wasserrechtliche Belange**

Durch die Änderungen an der Entwässerung und Leitungsführung der Sammelleitung zwischen Vacher Straße und Regnitz, sowie dem Bau der Stützmauer km 12,048 – km 12,076 ergeben sich Änderungen in der Entwässerung von den Bauwerken gegenüber dem Planfeststellungsbeschluss.

Die Anpassung der Entwässerung im Bereich der Interimslösung hat allerdings keine quantitative Auswirkung auf die Abflussmenge der Gesamtanlage.

Durch die Anwendung der Spitzenabflussbeiwerte nach der aktuell gültigen Ril 836.4601 ergeben sich geringere Abflussmengen und dementsprechend auch geringere Auswirkungen hinsichtlich wasserrechtlicher Belange. Eine Änderung der planfestgestellten, dauerhaften Ableitungsmengen nach Anlage 14.2 ist nicht erforderlich.

Detailangaben zu den Änderungen der Entwässerung sind der Anlage 15.1 zu entnehmen.

### **3.4 Grunderwerb und Dienstbarkeit**

Durch die in der 2. Planänderung enthaltene Maßnahme zur Verlegung der Sammelleitung ergibt sich eine Verringerung der Eingriffe auf die benachbarten Grundstücke im Bereich der Vacher Straße und des Schafstalles bei km 12,04.

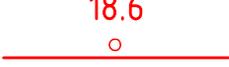
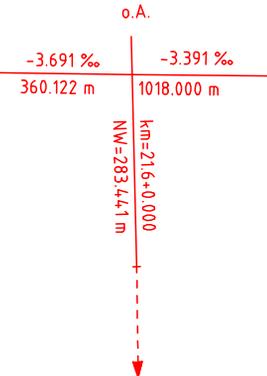
Die weiteren Änderungen haben keinen Einfluss auf Grunderwerb und Dienstbarkeit.

### **3.5 Konzerninterne Abstimmung**

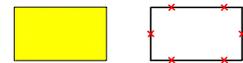
Das Konzept der Interimslösung ist mit ergangenem Abschluss der Planungsvereinbarung zwischen dem Freistaat Bayern und der DB Netz AG und auch innerhalb des DB-Konzerns abgestimmt.

# Legende zu Anlage 4

## Lagepläne M 1 : 1000

	Schallschutzwand
	Stützwand
	Treppe
	Rampe mit Zwischenpodesten
	Aufzug
	S-Bahn
	Bike & Ride
	Bauwerksnummer
	Böschung
	Gleisachse mit Kilometrierung
	Weiche
	Prellbock, Gleisabschluß
	Güterzugfahrten und S-Bahngleis
	Reise- und Güterzugfahrten
	Trassierungsparameter
	Neigungswechsel

Versickerschlitz



Versickerschlitz

Entwässerungsleitung mit Schächten  
und Fließrichtung

Fließrichtung Grabensohle

Ein-/Auslaufbauwerk für Entwässerungsleitung

Durchlaß

Bahnsteig / Bahnsteigdach

Betonschalthaus

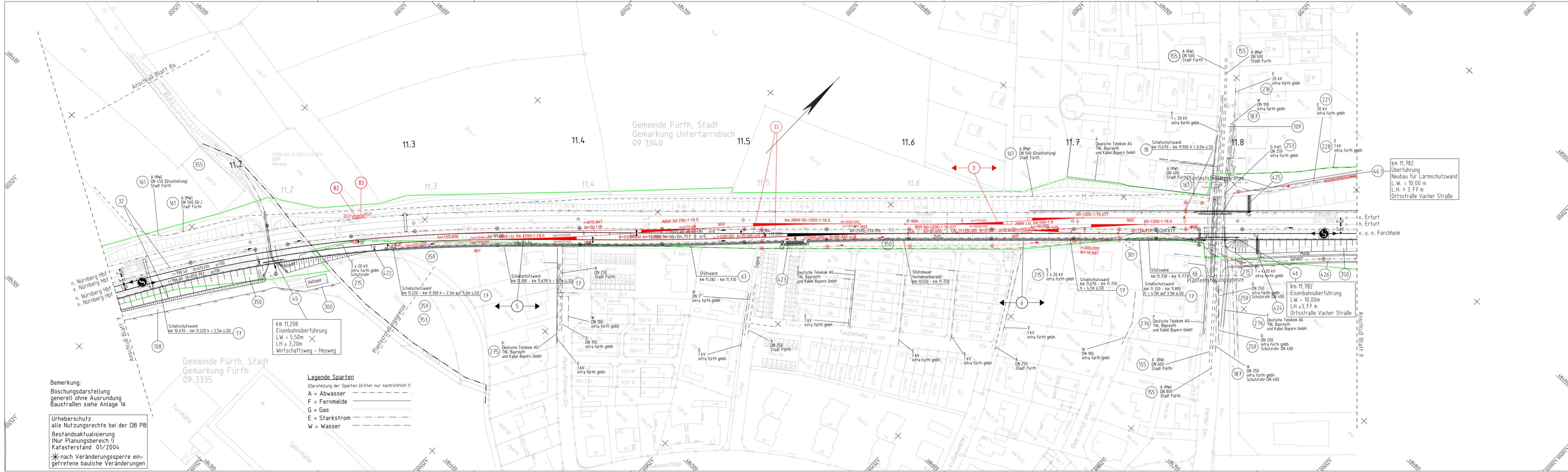
Gleisabstand

Rückbau, Abbruch

DB-Grenze

Hauptkabeltrasse, Hauptquerungen

Signalbrücke



Bemerkung:  
 Böschungsdarstellung  
 generell ohne Ausrundung  
 Baustraßen siehe Anlage 16

Urheberschutz  
 alle Nutzungsrechte bei der DB PB  
 Bestandsaktualisierung  
 (Nur Planungsbereich I)  
 Katasterstand 01/2004  
 \*nach Veränderungssperre ein-  
 getretene bauliche Veränderungen

**Legende Sparten**  
 (Darstellung der Sparten Dritter nur nachrichtlich !)

- A = Abwasser
- F = Fernmelde
- G = Gas
- E = Starkstrom
- W = Wasser

# Verkehrsprojekt Deutsche Einheit Schiene Nr.8

## Ausbautrecke Nürnberg - Ebersfeld

### S - Bahn Nürnberg - Forchheim

PFA 15 Fürther Bogen  
 2. Planänderung nach § 76 VwVfG

ersetzt Anlage 4, Blatt 8 der 1. Planänderung nach § 76 VwVfG

In 10 Blättern		Blatt 8	
Nr.	Änderung / Ergänzung	Datum	Name / Stelle
5			
4			
3			
2			
1			
Zeichnersteller		Verwendung und Planart	
GRE Gaufl Rail Engineering		Planfeststellung Lageplan km 11,109 - km 11,868	
Nürnberg, den		Im Namen und für Rechnung des Bauherrn	
Bauherr DB NETZE		DB NETZE	
DB Netz AG DB Station & Service AG DB Energie GmbH		DB Netz AG Regionalbereich Südost Großprojekte VDE 8.1 Äußere Cramer-Klett-Straße 3 90489 Nürnberg	
Mißtabelle		Bauvorhaben	
11000		ABS Nürnberg - Ebersfeld	
Format		PFA 15 Fürther Bogen	
1160 x 297		km 7.570 - km 12.400	
ggf. weitere Projektdaten zum Bauvorhaben		Datum	
		Unterschrift	
		Blatt-Nr. BLATT-08	
		Auftrags-Nr. 2011-2620A	
		Datum	
		Name	
		bearb. 09/2018 Weidemann	
		gez. 09/2018 Weidemann	
		gepr.	
		Planzeichen/-Nr./-codierungen/ AZ	
		Anlage: 4	
		Höhensystem	
		NN	
		Koordinatensystem	
		GK	
		Barcode / Ident-Code	

# Verkehrsprojekt Deutsche Einheit Schiene Nr.8

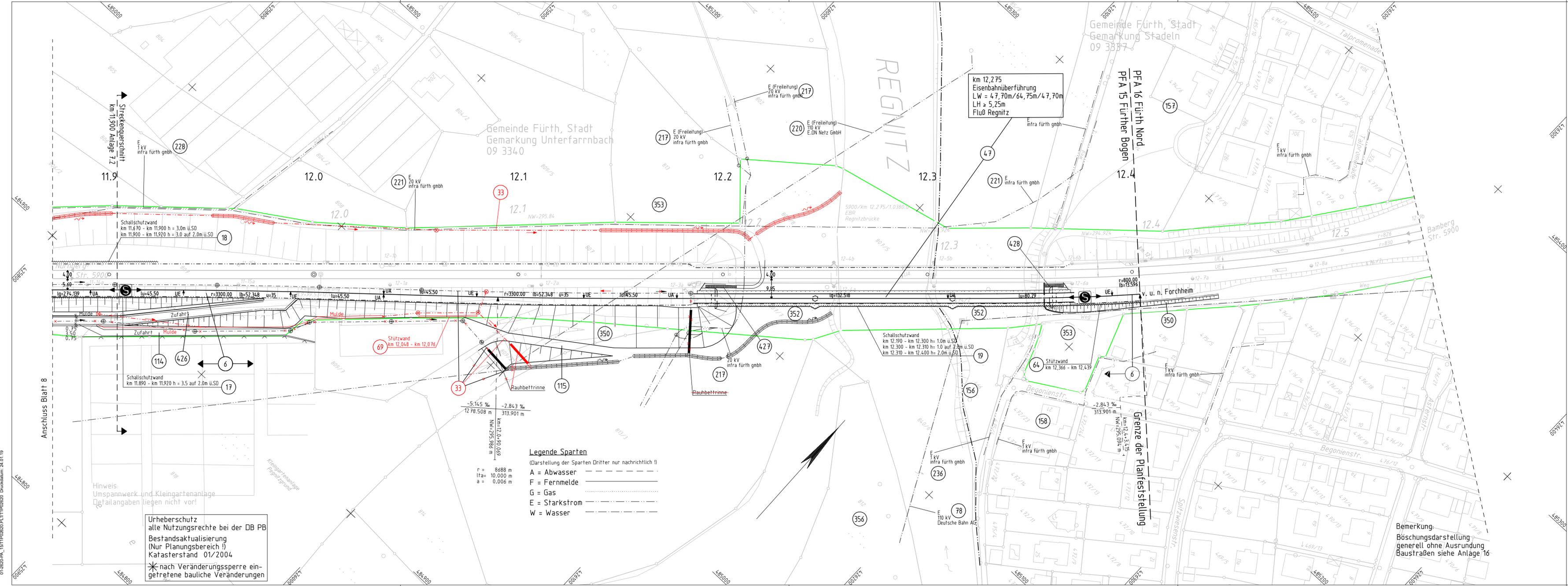
## Ausbautrecke Nürnberg - Ebersfeld

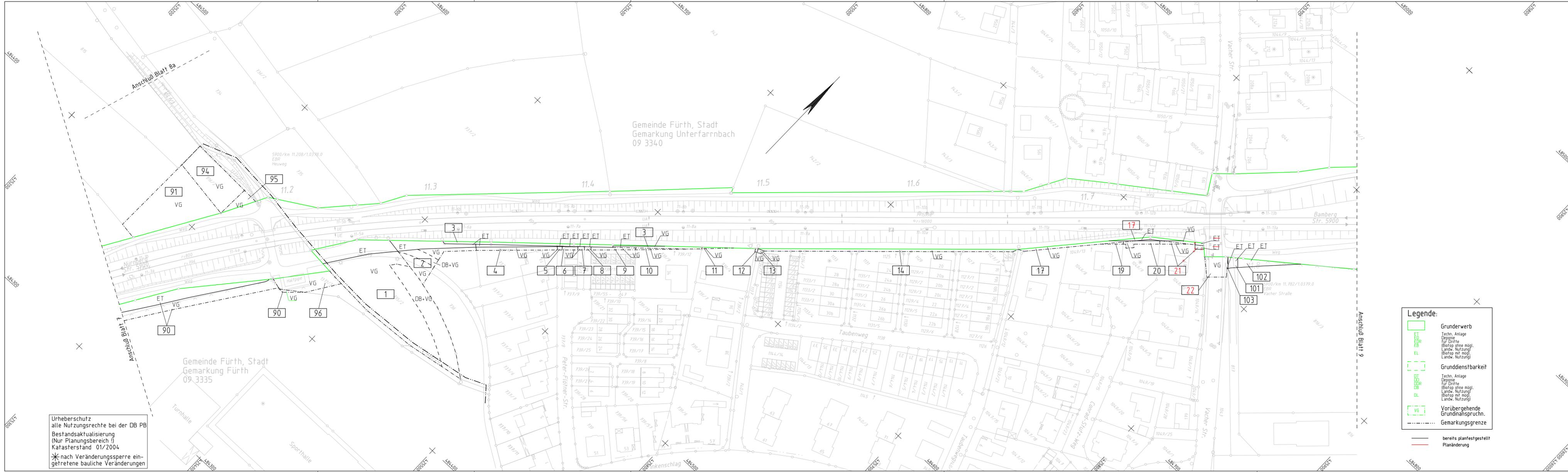
### S - Bahn Nürnberg - Forchheim

PFA 15 Fürther Bogen  
2. Planänderung nach § 76 VwVfG

ersetzt Anlage 4, Blatt 9 des Planfeststellungsbeschlusses

In 10 Blättern		Blatt 9	
Nr.	Änderung / Ergänzung	Datum	Name / Stelle
5			
4			
3			
2			
1			
Zeichnersteller		Verwendung und Planort	
GRE Gauß Rail Engineering Bachner Straße 41-43 90471 Nürnberg Tel: (0911) 40959-0		<b>Planfeststellung</b> Lageplan km 11.868 - km 12.615	
Nürnberg, den		Blatt-Nr.: BLATT-09	
Bauherr		Auftrags-Nr.: 2011-2620A	
DB NETZE DB Netz AG DB Station & Service AG DB Energie GmbH		Datum Name bearb. 09/2018 Weidemann gez. 09/2018 Weidemann gepr.	
Im Namen und für Rechnung des Bauherren		Planzeichen/-Nr./-codierungen/ AZ	
DB NETZE DB Netz AG Regionalbereich Südost Großprojekte VDE 8.1 Außere Cramer-Klett-Straße 3 90469 Nürnberg Datum: Unterschrift		Anlage: 4	
Maßstab: 1:1000 Format: 970 x 297 ggf. weitere Projektdaten zum Bauvorhaben		Bauvorhaben: ABS Nürnberg - Ebersfeld PFA 15 Fürther Bogen km 7.570 - km 12.400	
		Hörsystem: NN Koordinatensystem: GK Barcode / Ident-Code	





Urheberschutz  
 alle Nutzungsrechte bei der DB PB  
 Bestandsaktualisierung  
 (Nur Planungsbereich I)  
 Katasterstand 01/2004  
 \* nach Veränderungssperre ein-  
 getretene bauliche Veränderungen

**Legende:**

<span style="border: 1px solid green; padding: 2px;"> </span>	<b>Grunderwerb</b>
<span style="border: 1px solid green; padding: 2px;">ET</span> <span style="border: 1px solid green; padding: 2px;">EB</span> <span style="border: 1px solid green; padding: 2px;">EBR</span> <span style="border: 1px solid green; padding: 2px;">EL</span>	Techn. Anlage Deponie für Dritte (Biotop ohne mögl. Landw. Nutzung) (Biotop mit mögl. Landw. Nutzung)
<span style="border: 1px dashed green; padding: 2px;"> </span>	<b>Grunddienstbarkeit</b>
<span style="border: 1px dashed green; padding: 2px;">DT</span> <span style="border: 1px dashed green; padding: 2px;">DB</span> <span style="border: 1px dashed green; padding: 2px;">DB</span> <span style="border: 1px dashed green; padding: 2px;">DL</span>	Techn. Anlage Deponie für Dritte (Biotop ohne mögl. Landw. Nutzung) (Biotop mit mögl. Landw. Nutzung)
<span style="border: 1px dashed green; padding: 2px;">VG</span>	<b>Vorübergehende Grundinanspruchn.</b>
<span style="border-top: 1px dashed black; padding: 2px;"> </span>	<b>Gemarkungsgrenze</b>
<span style="border-bottom: 1px solid black; padding: 2px;"> </span>	bereits planfestgestellt
<span style="border-bottom: 1px solid red; padding: 2px;"> </span>	Planänderung

**Verkehrsprojekt Deutsche Einheit Schiene Nr.8**

**Ausbaustrecke Nürnberg - Ebensfeld**

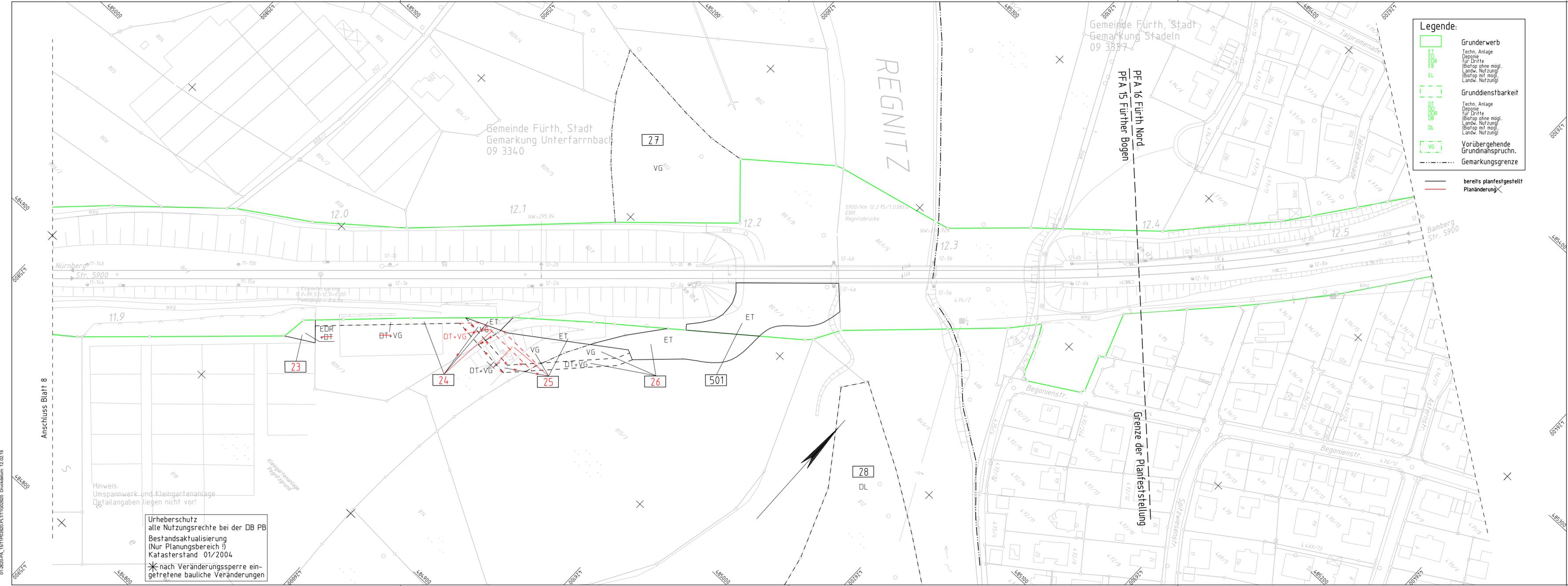
**S - Bahn Nürnberg - Forchheim**

PFA 15 Fürther Bogen

2. Planänderung nach § 76 VwVfG

ersetzt Anlage 5.1, Blatt 8 der 1. Planänderung nach § 76 VwVfG

In 14 Blättern		Blatt 8	
Nr.	Änderung / Ergänzung	Datum	Name / Stelle
5			
4			
3			
2			
1			
Zeichnersteller		Verwendung und Planart	Blatt-Nr. BLATT-08
<b>GRE</b> Gauß Rail Engineering Bachener Straße 41-43 90471 Nürnberg Tel. 0911140060-0		<b>Planfeststellung</b> Grunderwerbsplan km 11.109 - km 11.868	Auftrags-Nr. 2011-2620A Datum Name bearb. 09/2018 Weidemann gez. 09/2018 Weidemann gepr.
Nürnberg, den		Im Namen und für Rechnung des Bauherrn	Planzeichen/-Nr./-codierungen/ AZ
Bauherr <b>DB NETZE</b> DB Netz AG DB Station & Service AG DB Energie GmbH		<b>DB NETZE</b> DB Netz AG Regionalbereich Südost Großprojekte VDE 8.1 Äußere Cramer-Klett-Straße 3 90489 Nürnberg Datum Unterschrift	Anlage: 5.1
Mißstab	1:1000	Bauvorhaben	Höhensystem
Format	1160 x 297	ABS Nürnberg - Ebensfeld PFA 15 Fürther Bogen km 7.570 - km 12.400	NN
ggf. weitere Projektdaten zum Bauvorhaben			Koordinatensystem
			OK
			Barcode / Ident-Code



**Legende:**

- Grunderwerb
- Techn. Anlage  
Deponie  
für Dritte  
(Biotop ohne mögl.  
Landw. Nutzung)  
(Biotop mit mögl.  
Landw. Nutzung)
- Grunddienstbarkeit
- Techn. Anlage  
Deponie  
für Dritte  
(Biotop ohne mögl.  
Landw. Nutzung)  
(Biotop mit mögl.  
Landw. Nutzung)
- Vorübergehende  
Grundinanspruchn.
- Gemarkungsgrenze
- bereits planfestgestellt
- Planänderung

## Verkehrsprojekt Deutsche Einheit Schiene Nr.8

### Ausbautrecke Nürnberg - Ebersfeld

#### S - Bahn Nürnberg - Forchheim

PFA 15 Fürther Bogen

2. Planänderung nach § 76 VwVfG

ersetzt Anlage 5.1, Blatt 9 des Planfeststellungsbeschlusses

In 14 Blättern Blatt 9

Nr.	Änderung / Ergänzung	Datum	Name / Stelle						
5									
4									
3									
2									
1									
Zeichnungssteller		Verwendung und Planort							
<b>GRE</b> Gauß Rail Engineering Bauherren Straße 41-43 90471 Nürnberg Tel: (0911) 40950-0		<b>Planfeststellung</b> Grunderwerbsplan km 11.868 - km 12.615							
Nürnberg, den		Blatt-Nr.: BLATT-09							
Bauherr		Auftrags-Nr.: 2011-2620A							
<b>DB NETZE</b> DB Netz AG DB Station & Service AG DB Energie GmbH		<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th>Datum</th> <th>Name</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>09/2018</td> <td>Weidemann</td> </tr> <tr> <td>09/2018</td> <td>Weidemann</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Name	09/2018	Weidemann	09/2018	Weidemann
		Datum	Name						
		09/2018	Weidemann						
09/2018	Weidemann								
Im Namen und für Rechnung des Bauherren		Planzeichen/-Nr./-codierungen/ AZ							
<b>DB NETZE</b> DB Netz AG Regionalbereich Südost Großprojekte VDE 8.1 Außere Cramer-Klett-Straße 3 90469 Nürnberg Datum:                      Unterschrift:		<b>Anlage: 5.1</b>							
Maßstab: 1:1000	Bauvorhaben: ABS Nürnberg - Ebersfeld	Höhenystem: NN							
Format: 970 x 297	PFA15 Fürther Bogen km 7.570 - km 12.400	Koordinatensystem: GK							
ggf. weitere Projektdaten zum Bauvorhaben		Barcode / Ident-Code							

**Urheberschutz**  
alle Nutzungsrechte bei der DB PB  
Bestandsaktualisierung  
(Nur Planungsbereich !)  
Katasterstand 01/2004  
\* nach Veränderungssperre eingetretene bauliche Veränderungen

Hinweis:  
Umspannwerk und Kleingartenanlage  
Detailangaben liegen nicht vor!

01-2020-PA\_151119V2020.PLT\TC02620 Druckdatum: 12.02.19

# Verkehrsprojekt Deutsche Einheit Schiene Nr.8

## Ausbaustrecke Nürnberg - Ebersfeld

### S - Bahn Nürnberg - Forchheim

PFA 15 Fürther Bogen

2. Planänderung nach § 76 VwVfG

ersetzt Anlage 7.2, Blatt 2 des Planfeststellungsbeschlusses

In 2 Blättern

Blatt 2

Nr.	Änderung / Ergänzung	Datum	Name / Stelle
5			
4			
3			
2			
1			

Zeichnersteller <b>GRE</b> Gauß Rail Engineering Bauherren Straße 41 - 43 90471 Nürnberg Tel. (0911) 40909-0	Verwendung und Planart <b>Planfeststellung</b> Streckenquerschnitt km 11.900	Blatt-Nr.: Auftrags-Nr.: 2011-2620A Datum: 09/2018 Name: Weidemann bearb.: 09/2018 gez.: 09/2018 Weidemann gepr.:
Nürnberg, den Bauherr <b>DB NETZE</b> DB Netz AG DB Station & Service AG DB Energie GmbH	Im Namen und für Rechnung des Bauherren <b>DB NETZE</b> DB Netz AG Regionalbereich Südost Großprojekte VDE 8.1 Äußere Cramer-Klett-Straße 3 90489 Nürnberg Datum: _____ Unterschrift: _____	Planzeichen/-Nr./-codierungen/ AZ  <b>Anlage: 7.2</b>
Maßstab: 1:200	Bauvorhaben ABS Nürnberg - Ebersfeld PFA 15 Fürther Bogen km 7.570 - km 12.400	Höhensystem NN
Format: 780 x 297	ggf. weitere Projektdaten zum Bauvorhaben	Koordinatensystem GK
		Barcode / Ident-Code

M = 1:200  
 NN 284.00

Gelände	Planum	Schienenoberkante
-34.10 287.13 -34.10 285.53 -32.93 286.01  -29.27 286.21		
-13.94 295.51		
-4.88 296.20 -3.71 296.95 -3.27 296.70		
-0.72 296.70 -0.04 296.76 0.73 296.69	4.702 296.332 5.302 296.332	6.852 296.954 8.352 296.944
3.28 296.70 3.56 296.72 4.66 296.15 5.86 296.00		
11.34 292.59 13.00 292.46	8.832 296.105 10.802 296.704 11.202 296.837 11.402 296.827 11.802 295.906	
16.21 292.35	18.651 292.108 19.567 291.800 20.481 292.100	
27.70 292.17 29.35 291.42		
32.69 291.37 32.69 292.47		

